

6. Johann Wilhelm Vorhoff des Arnoldi Nachfolger 1692 geworden. Dieser war bis dahin Pfarradjunctus in Kraupischken gewesen, und ist 1709 Pfarrer in Darkehmen geworden.

7. Johann Behrendt, vorhin Pf. in Mehlfchmen von 1693, ward 1709 am 12. Sonntage nach Trinit. introduciret, 1711 aber Erzpriester in Insterburg.

8. Daniel Reinhold Engeliem, vorhin Pf. in Puschkdorf seit 1708, ist 1711 hier angekommen, und 1725 im August gestorben.

9. George Adam Meisner, ward allhier 1725 am 13. Sonntage nach Trinit. introduciret, und war vorhin von 1718 Pf. in Mehlfchmen gewesen. Starb 1769 den 8. Febr.

10. Otto Thierbach ein Insterburger, ist als des vorigen Adjunctus mit Beybehaltung des bis dahin verwalteten Præcentorats daselbst. 1767 den 16. Jan. ordiniret, und ward 1769 wirklicher Pfarrer.

VII. Gawaiten.

Pfarrer.

1. N. N., war 1550 im August.

2. Nicolaus Holzse war 1562 auch 1570, und ist vermuthlich der Nic. Hollstein welcher 1579 der Form. Concord. unterschrieben hat.

3. Johann Hollstein war 1595 auch 1605, und mag vorher Pfarrer in Stallwehnen von 1590 gewesen seyn.

4. Simon Waisnarus von 1608, und vorhin Pf. zu Inß, starb 1625.

5. Friedrich Löbel von 1625, ist 1655 gestorben.

6. Johann Friedrich Buchholzer, ward 1651 Adj. und 1655 wirklicher Pf. allhier, welches er bis 1662 gewesen.

7. Friedrich Cibrovius von 1663, und vorhin Pf. in Sittfchmen, starb 1692 den 28. Sept.

8. Johann Christoph Cibrovius des vorigen Sohn, ward als Adj. seines Vaters 1690 den 21. Sept. zu Schloß ordiniret, succedirte demselben, und war bis 1710 hieselbst Pf.

9. Christian Friedrich Stein, geb. zu Muldzen 1687 den 1. Nov., ward

ward